Sechste

KAMMERMUSIK

(der I. Serie vierte)

im

Kleinen Saale des Neuen Gewandhauses zu Leipzig

Sonnabend, den 19. Januar 1889.

MITWIRKENDE:

Die Herren **Ferruccio B. Busoni** (Pianoforte), **Brodsky, Becker** (Violine), **Novàček** (Viola) und **Klengel** (Violoncell).

PROGRAMM.

Quartett für Streichinstrumente (A moll, Op. 29) F. SCHUBERT.

I. Allegro ma non troppo. — II. Andante. — III. Menuetto, Allegretto. — IV. Allegro moderato.

Quintett für Pianoforte, 2 Violinen, Viola und Violoncell. (E moll.) (Zum ersten Male.) CH. SINDING.

I. Allegro ma non troppo. — II. Andante. — III. Intermezzo, Vivace. — IV. Finale, Allegro vivace.

!!

Erbärm

Quartett für Streichinstrumente (F dur, Op. 18, Nr. 1.) . . . . . L. VAN BEETHOVEN.

I. Allegro con brio. — II. Adagio affettuoso ed appassionato. — III. Scherzo, Allegro molto. — IV. Allegro.

Billets a) zu 3 Mark 50 Pf. (Sperrsitze), b) zu 2 Mark 50 Pf. für die Plätze No. 611—618 in der Loge D (Sperrsitze) sind im Bureau der Concertdirection im Neuen Gewandhause (Eingang Grassistrasse) zu haben.

Der Concertflügel ist aus der K. S. Hof-Pianoforte-Fabrik von Julius Blüthner in Leipzig.

Einlass 6½ Uhr. Anfang 7 Uhr.

Die Concert-Direction.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Payne's kleine Partitur-Ausgabe der Quartette von Schubert und L. van Beethoven ist zum Preise von je 50 Pf. an den Eingängen des Hauses, sowie bei den Logendienern zu haben.

SLUB Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig